

10 JAHRE VERKEHRSWENDE – UND NIX ERREICHT?!

VCD ONLINE – WISSEN FÜR AKTIVE, 03.02.2025

STIFTUNG
MERCATOR

Die Stiftung Mercator: Privat und unabhängig



Die Stiftung Mercator als private und unabhängige Stiftung

Wir streben mit unserer Arbeit eine Gesellschaft an, die sich durch Weltoffenheit, Solidarität und Chancengleichheit auszeichnet.



Die Handels- und Unternehmerfamilie Karl Schmidt aus Duisburg hat die Stiftung Mercator Ende der **1990er Jahre** ins Leben gerufen. Sie hat ihr den Namen des in Flandern geborenen und viele Jahrzehnte in Duisburg lebenden Kartografen und Humanisten **Gerhard Mercator** gegeben.

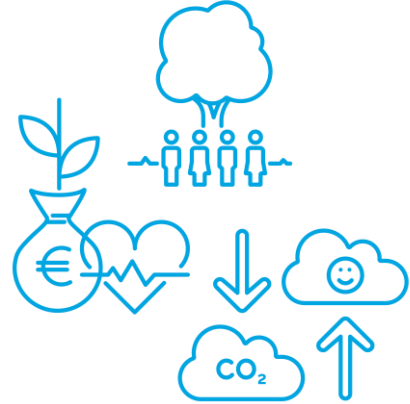
Unsere inhaltlichen Schwerpunkte



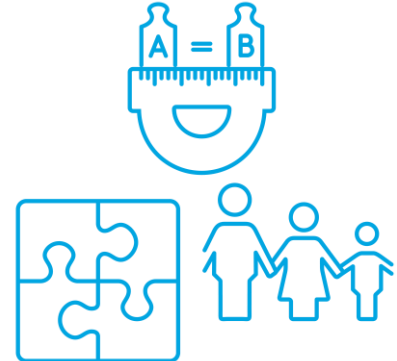
Digitalisierte Gesellschaft



Europa in der Welt



Klimaschutz

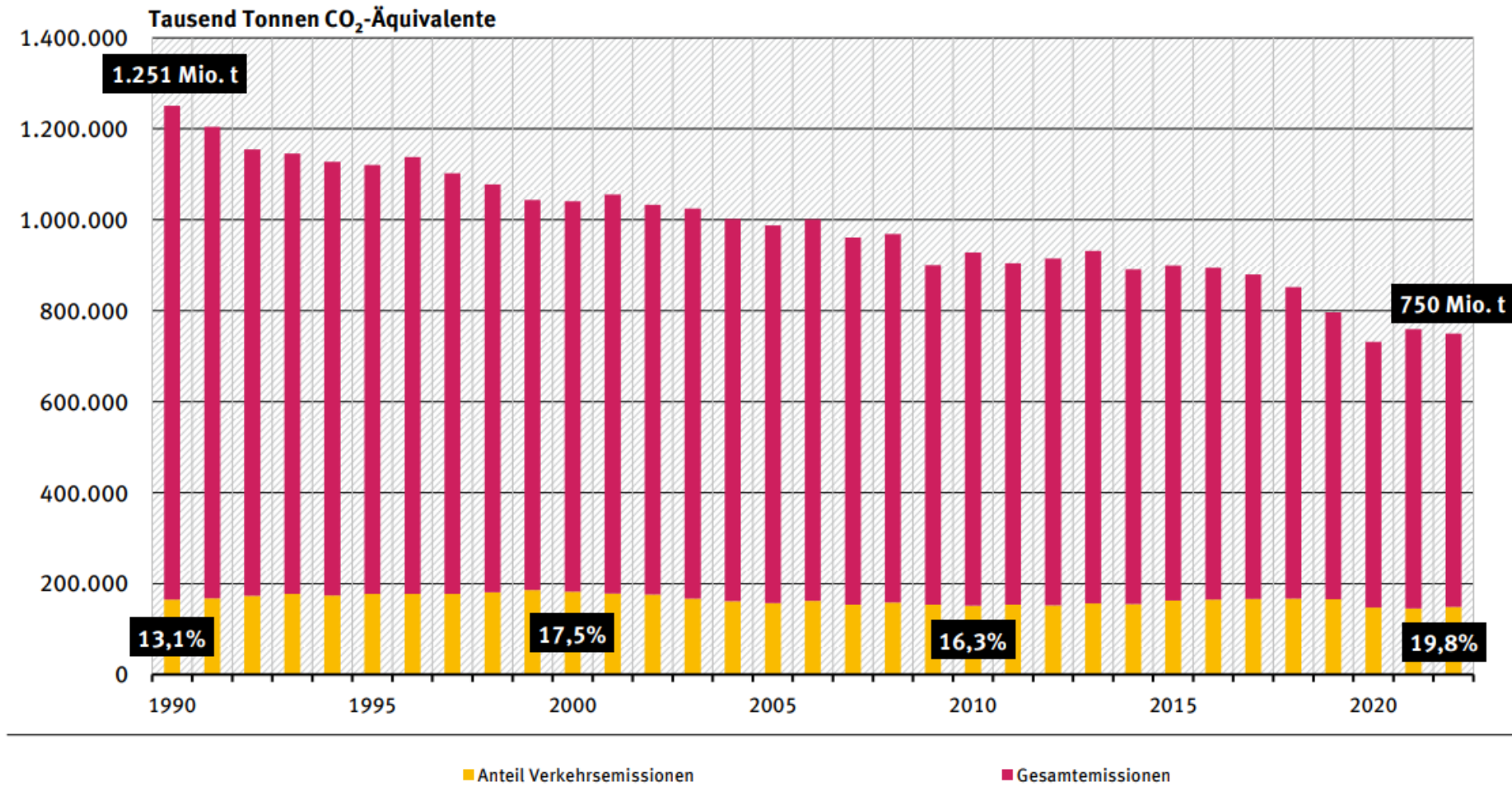


Teilhabe und Zusammenhalt

Assessment

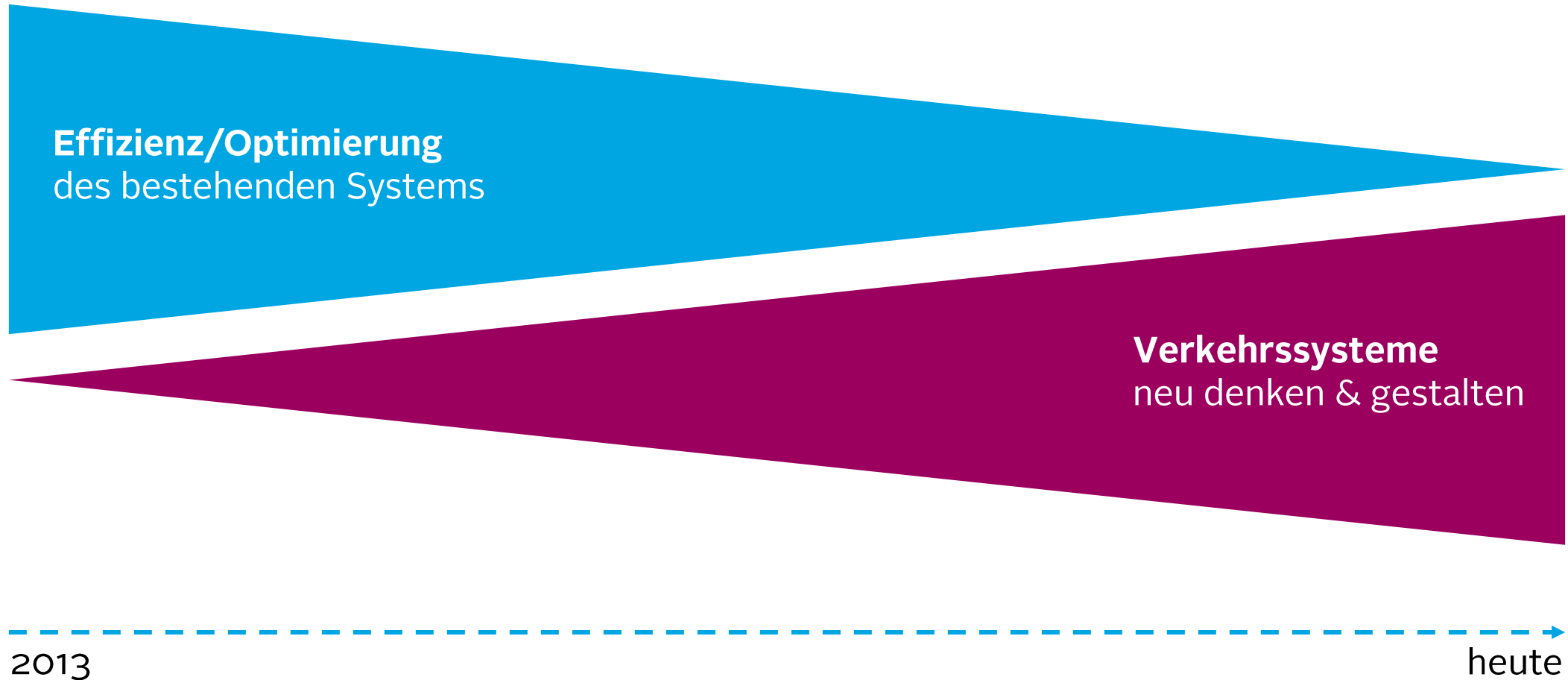
der Arbeit der Stiftung Mercator zur Dekarbonisierung des
Verkehrssektor 2013-2023

Warum wir im Verkehrssektor arbeiten



Anteil des Verkehrs an den Treibhausgasemissionen in Deutschland (Quelle: UBA)

Antriebswende & Mobilitätswende: Beide Entwicklungen sind seit 2013 zentrale Bestandteile unserer Förderstrategie



Assessment der Stiftungsarbeit zur Dekarbonisierung des Verkehrssektors

1. Urteils- und empiriegestützte **Darstellung des Mobilitätsdiskurses** des vergangenen Jahrzehnts
 - a. Tiefen-Interviews mit Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung, Industrie
 - b. datengestützte Diskursanalyse
 - c. Meta-Evaluation zentraler Projekte
2. **Synchronisation des Diskursverlaufs** mit unserem eigenen strategischen Handeln
3. **Plausibilisierung** unseres möglichen Beitrags zur Diskursentwicklung

Verkehrswende im öffentlichen und politischen Diskurs – eine Datenanalyse

Ziel

Quantitative Entwicklung der Verwendung zentraler Begriffe im verkehrspolitischen Diskurs und semantische Analyse des Kontextes.

Datengrundlage

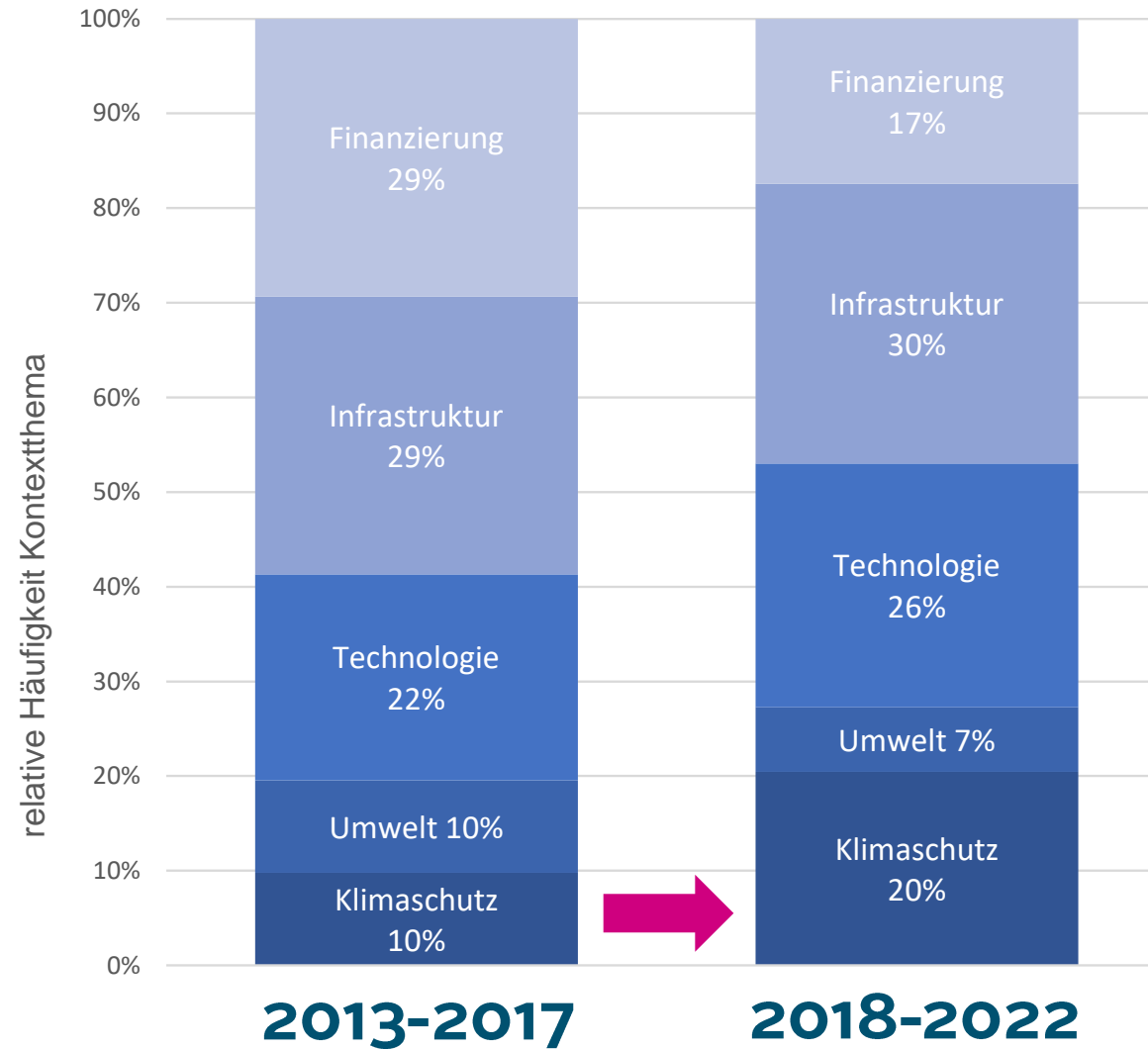
- 1) Alle gesprochenen Wörter der **Tagesschau um 20 Uhr**, 01.01.2013 - 30.06.2023
- 2) Niedergeschriebene Protokolle der Plenumsdebatten im **Deutschen Bundestag**, 01.01.2013 - 30.06.2023



Der Verkehrsdiskurs hat sich intensiviert, die Häufigkeit zentraler Begriffe hat sich verschoben.



Klimaschutz ist im Verkehrssektor zu einem relevanten Thema geworden.



Die Tiefeninterviews bestätigen die Diskursintensivierung im Verkehr und zeigen Umsetzungsdefizite bei der Mobilitätswende auf

„Der **Dieselskandal** war ein Katalysator in Sachen Antriebswende.“

Die Bedeutung von **Klimaschutz** in der Verkehrswende-Debatte ist stetig gewachsen.“

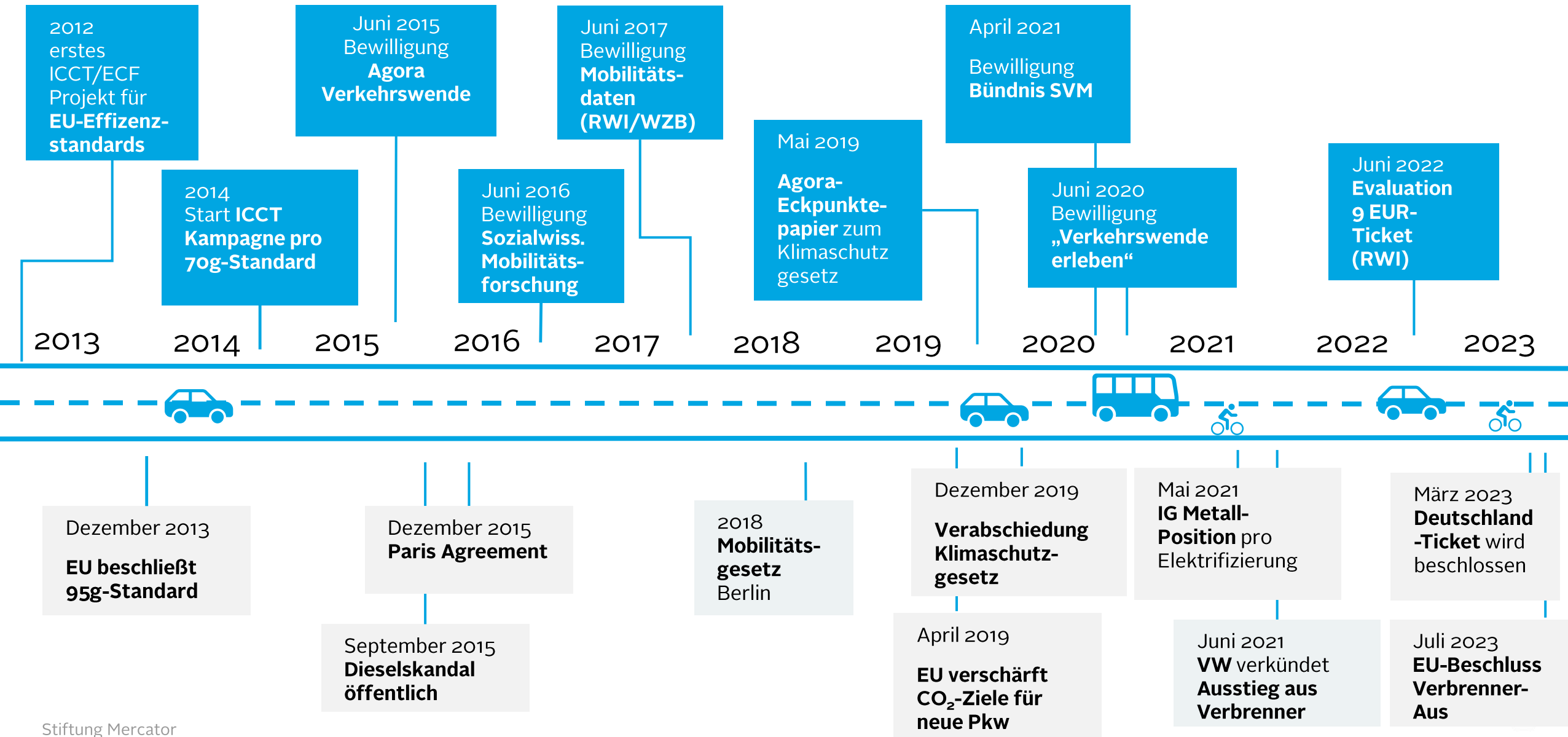
„Auf lokaler Ebene ist das Thema **Mobilitätswende** angekommen. Es gibt aber weiterhin eine starke Fokussierung auf Technik und Antriebe.“

„Es fehlt ein **Narrativ**, wie die Mobilität der Zukunft konkret aussieht.“

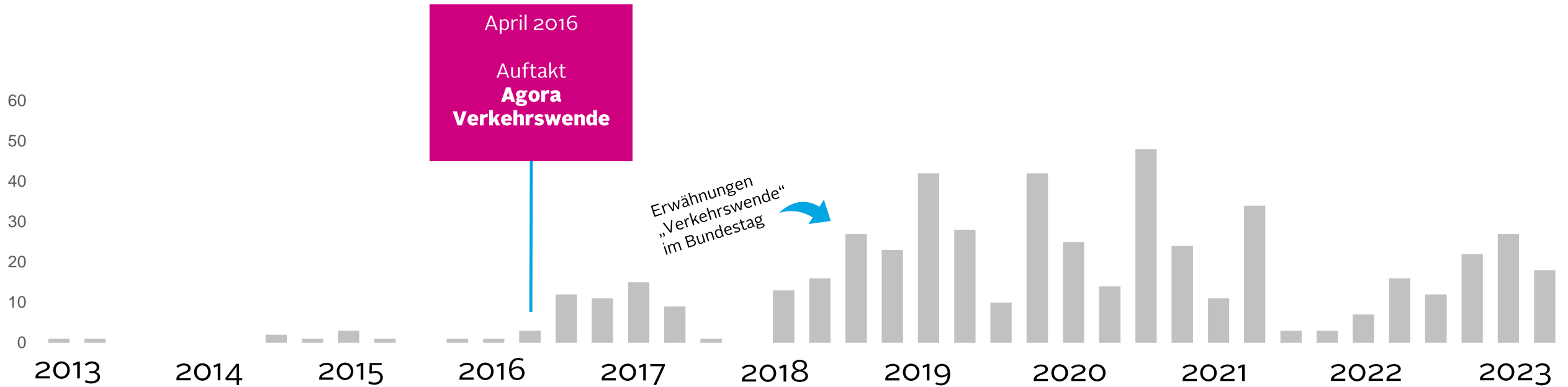
„An weite Teile der **Öffentlichkeit** kommen wir gar nicht mehr ran.“

„**Natürlich ist die Umsetzung der Verkehrswende ein Problem, aber vor zehn Jahren wussten wir noch nicht einmal, was wir wollten.**“

10 Jahre Stiftungsarbeit zur Dekarbonisierung des Verkehrssektors











„Verkehrswende“ zieht in den diskursiven Mainstream ein



Fazit und Bewertung

- Unser Assessment legt nahe, dass wir mit unseren Aktivitäten **konstruktive Impulse** für die Transformation des Verkehrssektors geben und einen notwendigen Diskurs-Shift vorantreiben konnten. („Wir waren an der richtigen Stelle“)
- Der Fokus liegt nun auf der konkreten **Umsetzung der Verkehrswende** – wir stecken in den Mühlen der Ebene und können nicht davon ausgehen, dass der eingeschlagene politische Weg erfolgreich weiterverfolgt werden kann.

Thesenhafter Ausblick

- Kernherausforderungen für den Klimaschutz im Verkehrssektor: **Elektromobilität** beschleunigen + **ÖPNV-Finanzierung** langfristig sichern.  
- Soziale ausgewogene Lösungen sind die Grundlage für **verkehrspolitische Mehrheiten**.  
- Die Folgen des **Klimawandels** werden verstärkt Einfluss auf die Infrastruktur nehmen.  
- **Car isn't over** – and it ain't gonna happen!  

Vielen Dank!





Dr. Klaus Kordowski

Projektmanager Klimaschutz

Tel. +49 201 24522-846

klaus.kordowski@stiftung-mercator.de

Stiftung Mercator GmbH

Huyssenallee 40

45128 Essen

Tel. +49 201 24522-0

Fax +49 201 24522-44

info@stiftung-mercator.de

www.stiftung-mercator.de

 facebook.com/stiftungmercator

 twitter.com/mercatorde

 youtube.com/stiftungmercator

 linkedin.com/company/stiftung-mercator

AufRuhr Das Magazin der Stiftung Mercator

www.aufuhr-magazin.de